

Übersicht über die Inhalte in den Lernfeldern 1-6

Lernfeld 1: Berufsidentität entwickeln

Zeitrichtwert: 180 Stunden

- Berufsprofil und dessen Bedeutung für professionelles Handeln
- Aufarbeitung unterschiedlicher heilpädagogischer Ansätze unter Einbeziehung der bisherigen Berufserfahrung
- Entstehung und Einrichtung der heilpädagogischen Arbeitsfelder und ihrer Nachbardisziplinen
- Aufgaben und Funktionen in der Heilpädagogik
- Aktions- und Ausdrucksformen von Menschen mit Beeinträchtigungen
- Reflexionen gesellschaftlicher und subjektiver Einstellungen und Haltungen
- Komplexität des Verständnisses von Behinderung und Systematisierung theoretischer Ansätze der Heilpädagogik
- Paradigmen der heilpädagogischer Theorieansätze
- Rechtsbeziehungen im Rahmen heilpädagogischen Handelns

Lernfeld 2: Heilpädagogisches Handeln planen, durchfuhren und reflektieren

Zeitrichtwert: 280 Stunden

- Heilpädagogische Diagnostik und deren Verfahren
- Grundzüge der Wissenschafts- und Erkenntnistheorie
- Bedeutung von Gruppen im Hinblick auf Struktur und Prozess
- Psychologische Theorie- und Handlungskonzepte
- Entwicklung psychischer und körperlicher Funktionen in Bezug auf heilpädagogische Grundlagen
- Behinderungssysteme und Psychische Störungen
- Heilpädagogische Planungs- und Handlungskonzepte in unterschiedlichen Arbeitskontexten
- Dokumentation und Evaluation von Lern- und Entwicklungsprozessen

Diakonisches Bildungszentrum Lobetal – Fachschule für Sozialwesen Bildungsgang: Heilerziehungspflege

Abschluss: Staatlich anerkannter Heilpädagoge (m/w)



Lernfeld 3: Heilpädagogische Methoden anwenden und Lebenswelt gestalten

Zeitrichtwert: 360 Stunden

- Die Lebenswelt der Menschen mit Beeinträchtigung in architektonisch gestalteten Räumen
- Erfassung der den Menschen beeinflussenden Kriterien bezüglich der Architektur, der Raumprogramme sowie weiterer unterschiedlicher Gestaltungsphänomene
- Reflexion möglicher psychischer, physischer und sozialer Auswirkungen der Architektur und Raumprogramme unter dem Aspekt der Teilhabe des Menschen mit Beeinträchtigungen am gesellschaftlichen Leben
- Lebensweltgestaltung von Menschen mit Beeinträchtigungen
- Beratung und Begleitung bezüglich der eigenen Lebensgestaltung
- Informations- und Kommunikationstechniken
- Grundkonzeptionen zu spieltherapeutischen Methoden in der Heilpädagogik
- Sensorische Integration/Wahrnehmungsförderung
- Psychomotorische Konzepte, Methoden und Prinzipien
- Musikalisch-rhythmische Methoden und ihre Wirkungsweisen zur Entfaltung der Persönlichkeit
- Kreative Gestaltungsprozesse als grundlegende Ausdrucksform des Menschen in den verschiedenen Lebensphasen
- Gestaltung als Impuls zur Förderung des symbolisch imaginativen Ausdrucks

Lernfeld 4: Heilpädagogische Konzepte entwickeln

Zeitrichtwert: 200 Stunden

- Biografieanalysen als Grundlage heilpädagogischen Handelns
- Förderdiagnostik und deren Interpretationsverfahren und -regeln
- Grundkonzepte der Kommunikation und Beratung
- Beratungsmodelle und deren Handlungsfelder
- Reflexion und Supervision
- · Sexualität und Behinderung
- Grenzerfahrungen und Kriseninterventionen
- Ethik und Moral in ihren Auswirkungen auf die Selbstfindung des Menschen in seinem sozialen Umfeld

Diakonisches Bildungszentrum Lobetal – Fachschule für Sozialwesen Bildungsgang: Heilerziehungspflege

Abschluss: Staatlich anerkannter Heilpädagoge (m/w)



Lernfeld 5: Heilpädagogische Arbeit organisieren und koordinieren

Zeitrichtwert: 160 Stunden

- Auseinandersetzung mit verschiedenen Modellen unter Berücksichtigung von Organisations-, Zielgruppen- und Situationskonzept
- Handlungskonzepte im Bereich der Familienarbeit
- Handlungskonzepte im Bereich personaler und sozialer Integration
- Handlungskonzepte im Bereich teilstationärer und stationärer Begleitung

Lernfeld 6: Heilerzieherische Prozesse planen, durchführen und evaluieren sowie umfassend dokumentieren

Zeitrichtwert: 160 Stunden

- Personalmanagement und Entwicklungsprozesse in Teams
- Prinzipien und Methoden der Anleitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen anderer Berufsgruppen und anderer Institutionen
- Konfliktmanagement
- Analyse formeller und informeller Strukturen
- Qualitätsmanagement in Bezug auf die Überprüfung und Entwicklung von Aspekten eines Qualitätsmanagementsystems
- Rechtliche Grundlagen im Arbeits- und Sozialhilferechts
- Betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und privatwirtschaftliche Organisationsformen

Vgl. Fachschulverordnung Sozialwesen

URL: http://bravors.brandenburg.de/verordnungen/fsv sozialwesen. Stand 03.02.2021.

Diakonisches Bildungszentrum Lobetal – Fachschule für Sozialwesen Bildungsgang: Heilerziehungspflege

Abschluss: Staatlich anerkannter Heilpädagoge (m/w)